

NRWskulptur – Programmbeschreibung

(lang)

Nicht nur Institutionen wie Museen, Kunstvereine und Ausstellungshäuser laden zu Auseinandersetzungen mit Kunstwerken ein. Weit zahlreicher finden solche Begegnungen in den meisten Städten im öffentlichen Raum statt, wo Passant*innen zu jeder Tages- und Nachtzeit auf Kunstwerke treffen können. Häufig sind diese Werke jedoch kaum bekannt und finden wenig Beachtung.

Durch das Kunstprojekt NRWskulptur wird dies geändert und die Aufmerksamkeit für Kunst im öffentlichen Raum gesteigert. Das Internetportal und die zugehörige App stellen eine von einer Fachjury ausgewählte Sammlung herausragender Kunst im öffentlichen Raum in NRW aus der Zeit nach 1945 vor, die rund um die Uhr frei zugänglich ist. Kunstinteressierte Besucher*innen, Tourist*innen und Einheimische erhalten wichtige Informationen über die Werke und die künstlerischen Positionen. Mithilfe einer Routen-Funktion können auch Ortsunkundige unkompliziert und nach individuellen Interessen die Vielzahl und Vielfalt an Kunstwerken eines (Stadt)Gebiets entdecken – ob mit dem Auto, dem Rad, oder zu Fuß.

[NRWskulptur](#) wurde durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh ins Leben gerufen und wird durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

(kurz)

Durch das Kunstprojekt NRWskulptur wird die Aufmerksamkeit für Kunst im öffentlichen Raum gesteigert. Das Internetportal und die zugehörige App stellen eine von einer Fachjury ausgewählte Sammlung herausragender Kunst im öffentlichen Raum in NRW aus der Zeit nach 1945 vor, die rund um die Uhr frei zugänglich ist.

[NRWskulptur](#) wurde durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh ins Leben gerufen und wird durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.